

Verein Stäfart sucht neue Mitglieder

STÄFA. An der diesjährigen 11. Generalversammlung des Vereins Stäfart nahmen rund 35 von den insgesamt 119 Vereinsmitgliedern teil. Die Mitgliederzahlen sind leicht rückläufig. Leider sind im letzten Jahr zwei Mitglieder verstorben. Der Verein blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Speziell ist der «Zwischenakt-artig sitzen» zu erwähnen, welcher im Juni auf dem Kirchbühl stattfand und zahlreiche Besucher anzog. 30 Stühle wurden von 22 Stäfart-Künstlerinnen und -Künstlern neu gestaltet, 9 davon wurden verkauft. Die zahlreichen Besucher genossen das kulinarische Angebot und erfreuten sich der Musikeinlagen des M-Projekts.

Die Ausstellungsbesuche mit Führungen erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. 18 Personen nahmen an der Führung zur Gerhard-Richter-Ausstellung im Kunstmuseum Winterthur teil. Die Vorbereitungen für die Stäfart 14 sind in vollem Gange. 25 Kunstschaffende haben die Hürde der Jurierung geschafft. Die Teilnehmenden werden sich vor der Stäfart 14 zweimal treffen, um Informationen zu erhalten und Aufgaben zu übernehmen. Die Gastausstellungen stammen dieses Jahr aus Meilen. Erfreulicherweise konnte der Teilnehmerbeitrag von 600 auf 400 Franken gesenkt werden. Dank der bisher zugesproch-

enen Sponsorbeiträge, insbesondere des Hauptsponsors ZKB, ist die Stäfart 14 aus finanzieller Sicht bereits gesichert. Die zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder Heidi Nil, Wolf Seemann und Cornelia Stocker wurden mit Applaus für die nächsten zwei Jahre gewählt, ebenso Dieter Hody als Revisor. Ideen und Anträge von Gabriele Saputelli, den Verein offener, flexibler und vielseitiger zu gestalten, wurden intensiv diskutiert und grundsätzlich gutgeheissen.

Frischer Wind tut gut, aber es braucht Mitglieder, die diesen konkret umsetzen und auch bereit sind, sich dafür künftig im Vorstand zu engagieren. Denn an der nächsten GV werden sich die drei Vorstandsmitglieder Fredi Wüthrich, Susanne Gremminger und Doris Baumeler nicht mehr zur Wahl stellen. Drei neue Vorstandsmitglieder sind gesucht, wovon ein Vorstandsmitglied das Präsidium, ein anderes das Sekretariat und ein drittes das Akkuratariat übernehmen soll. Ohne diese Ergänzung wird der Vorstand nicht mehr voll handlungsfähig sein. Gesucht sind deshalb engagierte Mitglieder, die sich schon bald in diese Aufgaben einarbeiten und bereit sind, ab 2015 als Vorstandsmitglied die Zukunft des Vereins zu gestalten. (e)

www.staefart.ch

Singing Sparrows ändern Statuten

HERRLIBERG. Nach zwei äusserst erfolgreichen Konzerten der Singing Sparrows in Uetikon und Egg unter dem Motto «Sing and Swing» Anfang April fand kürzlich die Generalversammlung des Vereins im Schlattgut in Herrliberg statt.

Die Protokolle der letzten beiden Sitzungen wurden genehmigt und der Jahresbericht von Präsident Tobias Ueberwasser mit Applaus verdankt. Der Verein durfte drei neue Mitglieder begrüßen, musste aber auch drei Mitglieder verabschieden. Danach wurde die Rechnung 2013 verabschiedet. Dirigentin Hanni Oswald-Karrer wurde einstimmig wiedergewählt – sie wird den Chor auch im neuen Jahr musikalisch leiten. Auch Aktuar Eugenio Falcone wurde für ein weiteres Jahr bestätigt.

Neuaufgabe

Das Haupttraktandum der diesjährigen Sitzung war die Neuaufgabe der Statuten. Die markantesten Änderungen gegenüber den alten Statuten sind: Neu werden auch Gönnermitglieder aufgenommen – natürliche oder juristische Personen, welche den Verein finanziell unterstützen wollen, ohne aktiv mitzumachen und – der Vorstand konstituiert sich in Zukunft selbst und wird von der Vereinsversammlung als Ge-

samtes jedes Jahr neu gewählt. Ausserdem wird das Organ der «Musikkommission» nicht mehr vertreten sein. Die neuen Statuten treten ab sofort in Kraft.

Ein interessanter Punkt ist jeweils auch das Jahresprogramm. Im Jahr 2014 ist Folgendes geplant: Die Spatzen treten am 28. Juni am Kirchgassfest in Meilen auf und werden auch an einem Abend im WM-Zelt (Public Viewing) für das Leibliche Wohl sorgen – dieses Datum ist noch offen. Am 5. September schliesslich wird der Verein einen Stand am Herbstmarkt in Meilen betreiben. Zwei Daten, welche man sich heute schon in der Agenda anstreichen kann, sind Samstag, 28. März, und Sonntag, 29. März 2015 – dann finden die nächsten Konzerte der Spatzen statt.

Sänger gesucht

Am Donnerstag, 8. und 15. Mai, finden sogenannte Schnupperproben statt. Alle interessierten Sängerninnen und Sängern, die gerne bei den Singing Sparrows mitsingen möchten, haben an diesen Abenden Gelegenheit, unverbindlich Proben zu besuchen, jeweils von 20 bis 22 Uhr, in der Aula des Schulhauses Obermeilen. Anmeldungen an den Präsidenten: tobias.ueberwasser@singingparrows.ch oder die Dirigentin: oswald-karrer@bluewin.ch. (e)

Wechsel im Vorstand der Naturfreunde

WETZIKON. Im Iwaz Wetzikon trafen sich 43 Delegierte der Zürcher Naturfreunde zur ordentlichen Delegiertenversammlung. Die traktandierten Geschäfte wurden speditiv abgehalten. Die Finanzen zeigten sich stabil, und die Rechnungen 2012 und 2013 wurden von den Delegierten abgenommen und Vorstand und Finanzchefin damit entlastet.

Gespannt erwarteten die Delegierten die Wahlen. Bruno Pfister, Präsident des Kantonalverbandes und der Sektion Hombrechtikon, wollte schon seit einigen Jahren sein Amt an einen Nachfolger übergeben. Er leitete den Verein inzwischen während 20 Jahren sehr engagiert, mit vielen neuen Ideen und Hilfen für die Zürcher Naturfreundesektionen. Auch behielt er einen sehr guten Draht nach Bern, der Dachorganisation der Naturfreunde Schweiz. Bis zur Delegiertenversammlung fand sich kein Nachfolger für den Präsidenten. Auch für die weiteren Ressortleiter,

welche inzwischen aus verschiedenen Gründen etwas kürzertreten wollen, standen keine Nachfolger bereit. Überrascht wurden die Delegierten von drei langjährigen, aktiven Naturfreunden, welche sich erst kurz vor der Versammlung entschlossen hatten, den Weiterbestand des Kantonalverbandes zu sichern. Mit Anita Rossel als Präsidentin, Thomas Grossert als Aktuar und Andy Grossert als Kurschef J+S wurde die Leitung des Kantonalverbandes neu konstituiert, und die drohende Auflösung konnte abgewendet werden. Nelly Flückiger stellte sich für zwei weitere Jahre als Finanzchefin zur Verfügung.

Bruno Pfister wurde mit einer grossen Ehrenbezeugung für seinen langjährigen Einsatz verdankt. Vom Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS) wurde ihm das Zertifikat für ehrenamtliche Tätigkeit im Sport überreicht. (e)

www.nfzh.ch

Neuer Probeort für den Chor Cantiamo

HOMBRECHTIKON. Der Gemischte Chor Cantiamo probt ab 5. Mai neu im Schulhaus Altes Dörfli (Musikzimmer) in Hombrechtikon und nicht mehr in Feldbach. Die Proben finden 14-täglich am Montag um 20

Uhr statt. Die Probedaten sind auf der Internetseite www.cantiamo.ch zu finden. Neue Sängerninnen und Sängern sind jederzeit willkommen. Auskunft erteilt gerne V. Solenthaler: Tel. 055 244 32 14. (e)

Zürich, 1. Mai 2014

Sehr traurig und tief bewegt nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Grossmutter, Schwiegermutter und Freundin

Rösli (Rose Irene) Seitz-Weber

6. Februar 1945 – 1. Mai 2014

Wir werden sie in liebevoller und dankbarer Erinnerung behalten.

Dina und Andi Wyss-Seitz mit Juri und Lilja Thomas und Jenny Seitz-Schrepfer mit Ella FreundInnen und Bekannte

Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Anstatt Blumen darf die Spitex Meilen-Uetikon mit einer Spende berücksichtigt werden, PK 80-24026-2.

Traueradresse: Dina Wyss-Seitz, Ottostrasse 25, 8005 Zürich.

Das Leben ist nicht immer so wie wir es wollen, doch immer so wie es sein MUSS. TB
Life is not always as we want it, but it is always as it has to be.

Thomas Michael Jabir Bühler

* 19. Oktober 1952

hat am 27. April 2014 ganz unerwartet, infolge Herzversagen, unsere Welt verlassen.

Lieber Thomas

Wir sind sehr traurig. Doch wir sind auch getröstet, dass du nach deinem schwierigen Lebensweg mit deiner langjährigen Krankheit nun die Erlösung gefunden hast. Deine handwerklich unglaublich geschickte Art, deine Kreativität, dein Kunstschaffen und dein Humor bleiben uns unvergesslich. Wir sind dankbar, dass du die letzten zwei Jahre gut betreut und dennoch frei, im Brunisberg verbringen konntest. Nun mögest du an einem schönen Ort im Universum für immer deine Ruhe und deinen Frieden finden. Das wünschen dir von ganzem Herzen deine Kinder: Vadawn, Ezra, Devi deine Schwestern: Ursula, Veronika, Ingrid deine Nichte und Neffen: Amatyia, Sasha, Sämi Anverwandte und Freunde

Wir nehmen am 8. Mai im engsten Familien- und Freundeskreis Abschied, möchten jedoch niemanden ausschliessen. Wer demnach den ausdrücklichen Wunsch verspürt, an der schlichten Abschiedsfeier dabei zu sein, wird gebeten sich unter tom@easyb.ch oder 076 758 00 79 zu melden.

Wer gerne etwas Gutes tun möchte, spende zu Gunsten der BewohnerInnen vom Brunisberg. Konto: UBS; BIC (Swit): UBSWCH33HAN; IBAN: CH79 0029 6296 4362 7903 D; Kurt di Gallo AG; Vermerk: "Brunisberg/Bühler"

Traueradresse: Ingrid Bühler, Oberschirmensee 16, 8714 Feldbach oder tom@easyb.ch
Es werden keine Todesanzeigen per Post verschickt.

In deine Hände befehle ich meinen Geist:
du hast mich erlöst,
Herr, du treuer Gott.
Ps. 31,6

Traueradresse:
Familie Richli
Vordergasse 28
8213 Neunkirch

Zum Abschied von

Marie Fornallaz-Brunner

25. November 1926 – 30. April 2014

Sehr traurig und dennoch in tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Grossmutter und Schwester. Sie durfte nach einem erfüllten Leben im Beisein ihrer Familie zu ihrem Schöpfer und Heiland heimkehren. Danken möchten wir allen die ihr in ihrem Leben Liebes und Gutes zuteil werden liessen.

Jeannette Richli-Fornallaz
mit Joelle, Irina und Jan
Stefan Fornallaz
mit Manuela und Davide
Ruth Aeby-Brunner
Georg und Elisabeth Brunner

Die Abdankung findet am Donnerstag, 8. Mai 2014 statt. Besammlung um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Männedorf. Anschliessend findet der Abschiedsgottesdienst um 14.15 Uhr im Alters- und Pflegeheim Emmaus in Männedorf statt.



*Mit Leib und Seele lege ich
mich vertrauensvoll in deine
Hände, denn du hast mich
erlöst, treuer Gott.* (Psalm 31,6)

AMTLICHE TODESANZEIGEN

Küsnacht

Wagner geb. Benz, Margot Louise, von Zürich und Walliswil b/Wangen BE, wohnhaft gewesen in 8700 Küsnacht ZH, Obere Bühlstrasse 19, geboren am 23. September 1936, gestorben am 29. April 2014.